



**Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) -Leine-Weser-
Geschäftsstelle Sulingen**

Projekt Bramstedt, Verf.- Nr.: 2683
Az: 4.2.2 VV

Sulingen, den 18.05.2018

Niederschrift

über die 3. Arbeitskreissitzung im Projekt Bramstedt am 19.04.2018 im Gasthaus Lampe in Bramstedt.

Anwesend: Herr Stührmann ArL -Geschäftsstelle Sulingen-
 Herr Lübber ArL -Geschäftsstelle Sulingen

sowie AK Mitglieder gem. anliegender Teilnehmerliste (Anlage 1)

Herr Stührmann eröffnet die Arbeitskreissitzung um 18:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Ladung werden keine Einwendungen erhoben.

1. Genehmigung der Niederschrift vom 21.03.2018

Die Niederschrift wird vom AK einstimmig genehmigt.

2. Erschließungskonzept – Wirtschaftswege-

In der heutigen Sitzung sollen nur "Möglichkeiten" angesprochen werden. Konkrete Ausbauvorschläge werden erst in den kommenden Sitzungen festgelegt.

Grundsätzlich ist anzumerken, dass im Verfahrensgebiet ein sehr enges Wegenetz vorliegt, besonders viele Erdwege zerschneiden die landwirtschaftlichen Nutzflächen.

Zunächst werden die im Wegebau angewandten Standardbauweisen in der Flurbereinigung vorgestellt und erläutert:

- Betonspurbahn
- Bitu- Straße
- Schotterweg (Decke ohne Bindemittel)
- Schotterweg (Decke mit Bindemittel)
- Schotterweg (Einfachbefestigung)

Ein Knackpunkt der Planungen in Bramstedt ist sicherlich die sogenannte Bünter Kreuzung.

2 mögliche Varianten werden vorgestellt und diskutiert:

- den Bünterweg nördlich und südlich der L 333 durch Schikanen oder anderer Verbauung optisch einzuengen und damit zu entschärfen oder
- die Kreuzung wird aufgegeben. Verschiedene Varianten werden vorgestellt, um eine in östlicher oder westlicher Richtung versetzte Aufmündung auf die L 333 zu bekommen. Dadurch wird sichergestellt, dass der Verkehr die L 333 nicht mehr direkt queren kann, sondern vor der L 333 anhalten muss, um dann nach rechts oder links abzubiegen.

Aus den Reihen des Arbeitskreises wird der Bau eines "Kreisel" vorgeschlagen. Aber die L 333 stellt in diesem Bereich keinen Unfallschwerpunkt dar und das Verkehrsaufkommen ist nicht hoch genug, um diese Maßnahme zu rechtfertigen.

Und auch eine Durchfahrt behindernde Beschilderung wird diskutiert, aber letztendlich als nicht zielführend verworfen.

Herr Stührmann weist ausdrücklich darauf hin, dass diese in der Diskussion genannten Varianten nur als Anregungen zu verstehen sind, nicht als Lösungen.

Die im geplanten Verfahrensgebiet vorhandenen Wege werden angesprochen. Die Ergebnisse sind in der anliegenden Karte dargestellt.

Für die einzelnen Teilbereiche werden die nachfolgenden Hinweise gemacht.

Teilgebiet I: nord-westlich der L 333/Bünthe, Klein Bramstedt

Für diesen Bereich werden Heckenanpflanzungen angesprochen und auch für wichtig erachtet. Allerdings sollten Hecken nur dort gepflanzt werden, wo sie hinpassen und auch unterhalten werden können, z. B. entlang von Wegen.

Ab einer Schlaglänge von 500 m ist eine beidseitige Erschließung erforderlich.

Entlang der Ortsverbindungsstraße im Bereich Bünthe sollten Ausweichmöglichkeiten geschaffen werden.

Teilgebiet II: nord-westlich der L 333, östlich von Klein Bramstedt

Aus Sicht der Arbeitskreismitglieder wird eine Verlegung des Weges Nr.38 an das vorhandene Gewässer kritisch gesehen.

Teilgebiet III: Bramstedter Kirchweg, L 333, Bünther Straße

Bei den Planungen sollten Möglichkeiten zur Naherholung berücksichtigt werden.

Zudem sollte die "Machbarkeit" eines Radweges entlang des Hombachs in nördlicher Richtung überlegt werden.

Teilgebiet IV: südlich der Bahn, westlich des Finkenbachs

In diesem Bereich ist der Weg des Schulbusses zu beachten.

Teilgebiet V: südlich der Bahn, östlich des Finkenbachs

Der Bremer Weg sollte bestehen bleiben.

Herr Stührmann schlägt eine Bereisung zur Wegebesichtigung in andere Flurbereinigungsverfahren vor, um die einzelnen Bauarten sowie deren Vor- und Nachteile vor Ort zu begutachten.

Die nächste AK-Sitzung soll am 05.06.2018 im Feuerwehrgerätehaus stattfinden.

Die 3. AK Sitzung wird gegen 20:35 Uhr geschlossen.

gez.

(Lübber)

Vfg

2. Herrn Stührmann
Herr Löffler z. K.
3. Kopie mit Anlagen u. Karte per E-Mail an AK Mitglieder
4. z. d. A. VV Bramstedt

Karte auf Din A4 verkleinert!



